# T-Easy P520.

Das ISDN Komforttelefon mit Display. Einfach telefonieren. Leicht zu bedienen.





### Sicherheitshinweise

Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des Telefons unbedingt die folgenden Hinweise:

- Stellen Sie Ihr Telefon auf eine rutschfeste Unterlage!
- Verlegen Sie Anschlußschnüre unfallsicher!
- Stellen Sie Ihr Telefon nicht in die N\u00e4he von W\u00e4rmequellen, nicht in direkte Sonneneinstrahlung und nicht in unmittelbare N\u00e4he von anderen elektrischen Ger\u00e4ten
- Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Schließen Sie Anschlußschnüre nur an die dafür vorgesehenen Dosen an.
- Schließen Sie nur zugelassenes Zubehör an.
- Niemals
- Ihr Telefon selbst öffnen!
- Steckkontakte mit spitzen und metallischen Gegenständen berühren!
- Reinigen Sie Ihr Telefon nur mit einem leicht feuchten Tuch oder einem Antistatiktuch. Verwenden Sie niemals ein trockenes Tuch oder Putz- und Scheuermittel.
- Benutzen Sie Ihr Telefon nicht in Feuchträumen (z.B. Bad) oder in explosionsgefährdeten Bereichen.

- Bitte ausklappen! -

### Erläuterungen



### Display: Zeichen und Symbole

- i Informationen vorhanden (abrufen mit 🛈 und [MENU/1])
- ↑ Zweite Funktionsebene (abrufen mit ①)
- ☐ Lautsprecher eingeschaltet wenn blinkend: Lautstärke 0 (Ruhe)
- Weitere Untermenüs vorhanden (abrufen mit oder oder )
- Textüberlauf: Displayanzeige länger als 14 Stellen
- Rufumleitung aktiviert

- ABC Texteingabe
- Mikrofon stummgeschaltet
- A Nutzer A aktiviert
- **B** Nutzer B aktiviert
- C Nutzer C aktiviert
- Rückruf aktiviert wenn blinkend: Rückruf angeboten

### Tastenbelegung des Telefons

#### Menüblock

Nutzertaste

Nutzer wechseln

ZURÜCK/C Zurück-Taste

Kurz drücken: eine Menüstufe zurück lang drücken: zurück in den Grundzustand

Ok-Taste

Eingabebestätigung von Einstellungen, Einsteigen in Untermenüs

► Pfeiltasten

Untermenüs anwählen, Auswahl "Ein/Aus", Telefonfunktionen

Menütaste

Auswählen des Hauptmenüs

#### Läutstärkeblock

□ Lautsprecher-Taste

Lautsprecher ein- und ausschalten

- + Lautstärke verändern

### **Sonstige Tasten**

(†) Umschalttaste

Zweite Funktionsebene auswählen

Parktaste

Parken und wiederaufnehmen eines Gesprächs

(R) R-Taste

Rückfrage einleiten, wechseln zwischen zwei Gesprächen (makeln)

( Wahlwiederholtaste

Abrufen der zuletzt gewählten Rufnummern

### **Tasten mit Doppelfunktion**

(†) und Lusätzliche Informationen abrufen

🐧 und 🟧 Zeichen löschen, Einträge im Telefonbuch, in der Anruferliste, etc. löschen

nund (R) Beenden einer Verbindung

👔 und 📵 Im Gesprächszustand: Mikrofon stummschalten

Im Ruhezustand: Anonym anrufen

(†) und (•) Abrufen von beantworteten Gesprächen

(†) und (d) Lautstärke einstellen

### Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	Klappe vorne
Erläuterungen	. Umschlag innen
Tastenbelegung des Telefons	. Umschlag innen
Telefon in Betrieb nehmen	3
Verpackungsinhalt	3
Farbschale	3
Telefon anschließen	3
Displayanzeige bei Inbetriebnahme	4
Telefon aufstellen	
Notbetrieb	
Grundsätzliches zur Bedienung	6
Nutzerkonzept	6
Menüs	6
Akustische Signale	7
Wählen	8
Bei aufliegendem Hörer wählen	8
Wahlwiederholung	
Wählen aus der Anruferliste	
Wählen aus der Gesprächsliste	
Wählen aus dem Telefonbuch	
Wählen über Kurzwahltasten	
Telefonieren	
Ankommende Anrufe	12
Ankommende Anrufe abweisen	
Displayanzeige während des Gespächs	
Lauthören	
Stummschaltung	
Telefonbuch	
Allgemeine Hinweise	15
Neuer Eintrag	
Eintrag ändern	
Eintrag löschen	
Komfortfunktionen	
Kosten pro Nutzer, Kostensumme	18
Rückfrage	
Gesprächswechsel (makeln)	
Vermitteln (Gesprächsübergabe ECT)	
Dreierkonferenz	20
Automatischer Rückruf wenn besetzt	
Anklopfen / Weiteren Anruf annehmen	
Anrufweiterschaltung	
Gespräch parken	
Kurzwahl	
Spezialzeichen	26
Funktionenliste	26

1

## Inhaltsverzeichnis

Fangschaltung	27
Tonwahl (DTMF/MFV)	
Subadresse	27
Keypad senden	27
Betrieb an einer Telefonanlage	28
Amtskennziffer eintragen	28
Amtskennziffer ankommend	29
Vermitteln durch Auflegen	30
Vermitteln mit Disconnect	31
Keypad-Informationen	32
Automatisch Keypad senden	
Grundeinstellungen	34
Nutzer einrichten	34
Nutzer löschen	35
Datum und Uhrzeit einstellen	36
Displaykontrast	37
Telefonanlage	37
Kostenfaktor	37
Währung	38
Sprache	
Softwareversion	
Checksumme	
Nutzer-Einstellungen	
Tonruflautstärke und Melodie einstellen	
Anonym anrufen	
Anklopfen unterdrücken	
Rücksetzfunktionen	
Telefon in den Grundzustand zurücksetzen	
Einstellungen zurücksetzen	
Telefonbuch löschen	
Wichtige Hinweise	
Menüstruktur	
Service	
Garantie	
Reinigen – wenn's nötig wird	
Zulassung	
CE-Kennzeichnung	47
Technische Daten	
Recycling	
Stichwortverzeichnis	
Kurzbedienungsanleitung	
Quick reference guide	
Özet kullanım kılavuzu	55

#### Telefon in Betrieb nehmen

### Verpackungsinhalt

- Telefon T-Easy P520
- Telefonhörer
- Anschlußschnur
- Hörerschnur
- Bedienungsanleitung
- Farbschale (montiert)

#### **Farbschale**

Ihr Telefon wurde mit einer Farbschale ausgeliefert. Bitte beachten Sie, daß sich diese nach Bedarf austauschen läßt. So können Sie Ihr Telefon nach Ihrem Geschmack verändern. Weitere Farbschalen erhalten Sie im T-Punkt oder bei anderen Vertriebspunkten der Deutschen Telekom AG.

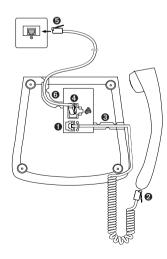
#### Lösen der Farbschale

Um die Farbschale zu lösen, entfernen Sie zuerst die Anschlußschnur und das Netzkabel. Drükken Sie danach die Schale am linken und rechten Rand seitlich nach unten.

#### Befestigen der Farbschale

Um die Farbschale zu befestigen, drücken Sie die Schale von unten an das Gerät, bis diese mit einem Klicken einschnappt.

#### Telefon anschließen



Die Anschlußbuchsen befinden sich auf der Unterseite Ihres Telefons. Schließen Sie zuerst den Hörer an, indem Sie den Stecker des Hörerspiralkabels mit dem längeren Kabelende in die Buchse) auf der Unterseite des Telefons stecken • Achten Sie beim Einstecken darauf, dass der Stecker hörbar einrastet. Den Stecker mit dem kürzeren Kabelende stecken Sie in den Hörer • Prüfen Sie durch leichtes Ziehen, ob der Kabelstecker richtig eingerastet ist. Führen Sie das Kabel durch die dafür vorgesehene Zugentlastung •.

Schließen Sie nun das Gerät an, indem Sie den kürzeren Stekker der Telefonanschlussleitung in die Buchse auf der Apparateunterseite stecken Achten Sie beim Einstecken darauf, dass der Stecker hörbar einrastet. Prüfen Sie durch leichtes Ziehen am Stecker, ob der Kabelstecker richtig eingerastet ist. Das andere Kabelende stecken Sie in die Telefonanschlussdose 5. Führen Sie das Kabel durch die dafür vorgesehene Zugentlastung 2. Zum Lösen der Schnüre drücken Sie (z.B. mit einem Kugelschreiber) den Rasthaken am Stecker in Richtung Steckerkörper und ziehen dabei den Stecker mit der Schnur heraus.

#### Telefon in Betrieb nehmen

### Displayanzeige bei Inbetriebnahme

Nachdem Sie Ihr T-Easy P520 angeschloßen haben, erscheint im Display die Aufforderung: »Bitte geben Sie mindestens eine MSN (Mehrfachrufnummer) mit Bezeichnung ein <OK>«.

Um alle Funktionen Ihres T-Easy P520 nutzen zu können, müssen Sie mindestens einen Nutzer einrichten (d.h. mindestens eine Mehrfachrufnummer [MSN] eingeben).

Das genaue Vorgehen zum Einrichten eines Nutzers entnehmen Sie dem Kapitel »Nutzer einrichten«.

Wenn Sie zuerst telefonieren möchten und erst später einen Nutzer einrichten wollen:



Hörer abheben und Rufnummer eingeben.

Die gewählte Rufnummer wird angezeigt.

Nach Gesprächsende werden Datum und Uhrzeit angezeigt.

5553533\_

03-04-97 (200

#### ·Info·

Vergessen Sie nicht, zu einem späteren Zeitpunkt mindestens einen Nutzer einzurichten, damit Ihr T-Easy P520 volle Funktionalität besitzt, (siehe »Nutzer einrichten«).

#### Telefon aufstellen

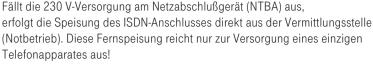
Ihr Telefon ist für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist nicht auszuschließen, daß manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststoffüße des Telefons angreifen und aufweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüße können auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen.

Die Deutsche Telekom kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften.

Verwenden Sie daher – besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln – für Ihr Telefon bitte eine rutschfeste Unterlage.

#### Telefon in Betrieb nehmen

#### **Notbetrieb**





Werden mehrere Apparate am selben Anschluß betrieben, darf demzufolge nur ein Gerät auf Notbetriebsberechtigung eingestellt sein. Andernfalls ist im Notbetrieb der ganze ISDN-Anschluß außer Betrieb gesetzt. Die Notbetriebsberechtigung kann durch Drücken (z.B. mit einem Kugelschreiber) des Schalters unter der Displayabdeckung eingeschaltet werden ①. Durch Drükken unterhalb des Schalters wird die Notbetriebsberechtigung ausgeschaltet (Schalter rastet aus) ②.

#### ·Info·

Mit dem notbetriebsberechtigten Gerät können Sie im Normalbetrieb wie gewohnt telefonieren.

Die programmierten Einstellungen und die Einträge im Telefonbuch bleiben bei Stromausfall erhalten.

Im Notbetrieb ist das Display unter Umständen ausgeschaltet. Ruf- und Lautsprecherlautstärke sind möglicherweise reduziert.

Das Notbetriebstelefon signalisiert die Anrufe für alle Mehrfachrufnummern (MSN).

Um im Notbetrieb zu telefonieren, müssen Sie zuerst den Hörer abnehmen und anschließend die Rufnummer wählen (Lautsprechertaste funktioniert nicht).

Das Notbetriebstelefon sollte mit einem farbigen Aufkleber auf dem Gerät deutlich gekennzeichnet werden.

### Grundsätzliches zur Bedienung

### Nutzerkonzept

Mit dem T-Easy P520 haben Sie die Möglichkeit, bis zu drei Nutzer auf demselben Telefon einzurichten. Sie können, wenn Sie das Telefon zu Hause einsetzen, z. B. einen Nutzer »Mutter«, einen Nutzer »Vater« und einen Nutzer »Tochter« einrichten oder im Geschäftsbereich einen Nutzer »Firma«, einen Nutzer »Verein« und einen Nutzer »Privat«. Durch Drücken der Nutzer-Taste können Sie von einem Nutzer auf den Nächsten umschalten, im Display erscheint gleichzeitig das Symbol (A, B, C) für den aktiven Nutzer.

#### ·Info·

Das genaue Vorgehen zum Einrichten verschiedener Nutzer entnehmen Sie dem Kapitel »Grundeinstellungen«.

Nachdem Sie für jeden Nutzer die gewünschten Einstellungen definiert haben (siehe »Grundeinstellungen«), behandelt Ihr T-Easy P520 in Abhängigkeit vom eingestellten Nutzer eine Vielzahl von Funktionen ganz individuell:

Bei jedem Anruf wird die Rufnummer des aktiven Nutzers beim Partner angezeigt, eingehende Anrufe werden unterschieden und in der Anruferliste des entsprechenden Nutzers gespeichert. Die Kosten werden vom Gerät für jeden Nutzer getrennt verrechnet. Anrufe können für jeden Nutzer getrennt, je nach dessen Anforderungen umgeleitet werden, usw.

#### Menüs

Die einfache Handhabung Ihres T-Easy P520 beruht auf der menügesteuerten Bedienung. Eingaben ins Telefonbuch (und dessen nachträgliche Bearbeitung), Einstellungen und Programmierungen Ihres Telefons nehmen Sie in Menüs vor.

MENU/i

Zum Anwählen von Menüs oder Untermenüs Menü-Taste drücken, danach Pfeil-Taste drücken, bis das gewünschte Menü/Untermenü auf dem Display erscheint. Menüauswahl mit der OK-Taste bestätigen.

OK

ZURÜCK/C

MENU/i

Um auf die vorherige Menüebene zurückzuspringen, Zurück-Taste drücken. Mit der Menü-Taste gelangen Sie zurück auf das jeweilige Hauptmenü.

### ·Info·

Eine Darstellung der Menüstruktur Ihres T-Easy P520 befindet sich im Kapitel »Wichtige Hinweise«.

### Grundsätzliches zur Bedienung

### **Akustische Signale**

Ihr Telefon unterstützt Sie bei der Bedienung zusätzlich mit akustischen Signalen:

#### Bestätigungston

Korrekte Eingaben/Änderungen bestätigt Ihr Telefon mit einem Bestätigungssignal (zwei kurze, hohe Töne).

#### Warnton

Bei Fehlmanipulationen/Fehleingaben ertönt ein einzelner, tiefer Warnton.

### Bei aufliegendem Hörer wählen





Gewünschte Rufnummer eingeben. Lautsprecher-Taste drücken.



Hörer abheben, wenn sich Ihr Gesprächspartner meldet.

### Wahlwiederholung

Im Wahlwiederholspeicher werden die 10 zuletzt gewählten Telefonnummern gespeichert, unabhängig davon, welcher Nutzer die Rufnummern eingegeben hat (der Wahlwiederholspeicher ist Nutzer-unabhängig). Sie können diese Anrufe wiederholen, ohne die Rufnummer eingeben zu müssen:



Wahlwiederhol-Taste drücken, wenn nötig mehrmals, um eine der zuletzt gewählten Rufnummern auszuwählen.





Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken, die Rufnummer wird gewählt.

#### ·Info·

Wenn der Wahlwiederholspeicher voll ist, wird der älteste Eintrag überschrieben.

Um einen angezeigten Eintrag im Wahlwiederholspeicher zu löschen, drükken Sie die Umschalttaste und die Zurück-Taste.

Wählen Sie den gewünschten Wahlwiederholspeicher aus. Die Kosten der letzten 10 Gespräche werden durch Drücken der Umschalt- und der Menütaste angezeigt.

Die Rufnummerunterdrückung (anonym anrufen) wird in den Wahlwiederholspeicher übernommen und mit »C« vor der Rufnummer angezeigt.

#### Wählen aus der Anruferliste

Jeder nicht beantwortete Anruf wird in eine individuelle, für jeden Nutzer getrennte, Anruferliste eingetragen. In der Anruferliste werden (für alle Nutzer zusammen) bis zu 30 Anrufe registriert.

Wenn jemand versucht hat, Sie zu erreichen, erscheint auf dem Display z.B. die Meldung »2(3)«. Die Zahl in Klammern bedeutet, dass 3 Anrufe auf Ihr T-Easy P520 eingegangen sind, die Zahl vor der Klammer zeigt, dass zwei Anrufe für den eingestellten Nutzer bestimmt waren.





Pfeil-Taste drücken, um Ihre persönliche Anruferliste aufzurufen. Mit OK-Taste bestätigen.

Im Display erscheint die Rufnummer des ersten eingegangenen Anrufes oder, falls die Rufnummer des Anrufenden im Telefonbuch enthalten ist, dessen Name. (Bei mehreren Anrufen können Sie mit den Pfeil-Tasten die Anruferliste durchblättern).

ANRUFERLISTE





Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken, die Rufnummer wird gewählt.

#### ·Info·

Drücken Sie die Umschalttaste und die Menü-Taste um anzuzeigen, an welchem Datum und zu welcher Uhrzeit ein Anruf eingegangen ist.

Ein Anruf wird in der Anruferliste nur gespeichert, sofern dessen Rufnummer übermittelt wurde.

Bei mehr als 30 Anrufen wird der älteste Eintrag überschrieben.

Unbeantwortete Anrufe werden nach erfolgreichem Rückruf aus der Anruferliste gelöscht und in den Wahlwiederholspeicher übernommen.

Um einen Eintrag in der Anruferliste zulöschen, drücken Sie die Umschaltund die Zurück-Taste.

### Wählen aus der Gesprächsliste

In der Gesprächsliste speichert Ihr T-Easv P520 die letzten 10 beantworteten Anrufe (für alle Nutzer zusammen).





Umschalt- und Wahlwiederhol-Taste drücken. um eine der letzten Rufnummern von beantworteten Anrufen auszuwählen. Im Display erscheint die Rufnummer des letzten beantworteten Anrufes oder, falls die Rufnummer des Anrufenden im Telefonbuch enthalten ist, dessen Name. (Bei mehreren Anrufen können Sie mit den Pfeil-Tasten die Gesprächsliste durchblättern).

קקאקקקק





Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken, die Rufnummer wird gewählt.

·Info·

Drücken Sie die Umschalt-Taste und die Menü-Taste um Datum und Uhrzeit der letzten beanworteten Anrufe anzuzeigen.

#### Wählen aus dem Telefonbuch



Menü-Taste drücken, im Display erscheint »Telefonbuch«, Menüauswahl mit OK-Taste bestätigen.

TELEFON WICH

ANJERSON

Der erste Eintrag im Telefonbuch wird angezeigt.

Um eine Rufnummer aus dem Telefonbuch zu wählen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

a) Anfangsbuchstaben eingeben





7.B. den Namen »Nauer« suchen. Taste 6 zweimal drücken. Der erste Name mit Anfangsbuchstabe »N« wird angezeigt.

NATHOL 7



Pfeil-Taste drücken, bis der gesuchte Name im Display erscheint.

NAMER





Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

b) schrittweise



Drücken Sie die Pfeil-Tasten, um im Telefonbuch schrittweise zu suchen (Pfeil-Tasten gedrückt halten zum schnellen Blättern).



Wenn der gesuchte Name in Display erscheint, Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

ZUBLER

·Info·

Detaillierte Informationen zum Telefonbuch (Aufbau, Editierung, etc.) entnehmen Sie dem Kapitel »Telefonbuch«.

#### Wählen über Kurzwahltasten





Kurzwahl durchführen (d.h. Umschalt- und entsprechende Zifferntaste drücken).

Die (zuvor programmierte) Rufnummer erscheint im Display.

2223233





Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

·Info·

Detaillierte Informationen zur Kurzwahl entnehmen Sie dem Kapitel »Kurzwahl«.

#### Telefonieren

#### **Ankommende Anrufe**

Je nachdem, für welchen Nutzer ein Anruf bestimmt ist, ertönt dessen Rufmelodie. Dadurch können ankommende Anrufe akustisch unterschieden werden

Im Display wird die Rufnummer des Anrufers angezeigt, sofern der Anrufer die Anzeige erlaubt, bzw. die Rufnummer verfügbar ist. Ist die Rufnummer im Telefonbuch gespeichert, wird automatisch der entsprechende Name angezeigt. A, B oder C links im Display zeigt an, für welchen Nutzer der Anruf bestimmt ist.

N 2223233

Wenn keine Rufnummer verfügbar ist, wird keine Rufnummer angezeigt. A, B oder C links im Display zeigt an, für welchen Nutzer der Anruf bestimmt ist. ∄ RNRUFER

#### Ankommende Anrufe abweisen



Wenn Sie ein ankommendes Gespräch nicht beantworten wollen, Pfeil-Taste drücken. Im Display erscheint »Anruf abweisen«. Mit OK-Taste bestätigen. Der Anruf wird abgewiesen, die zugehörige Rufnummer wird in der Anruferliste abgelegt.

ANRUF AJWEISEN

### Displayanzeige während des Gespächs

Während Sie telefonieren, werden die Gesprächskosten (falls beauftragt) und die Gesprächsdauer angezeigt.

IM 9-2420 043





Umschalt- und Menü-Taste drücken, um die Rufnummer Ihres Gesprächspartners einzublenden. Nach ca. 5 Sekunden (oder sobald Sie die Menü-Taste betätigen) werden wieder die Gesprächskosten und die Gesprächsdauer angezeigt.

5555455

### **Telefonieren**

#### Lauthören

0 K

Über den Lautsprecher können weitere Personen Ihr Gespräch mitverfolgen.

Während des Gesprächs Lautsprecher-Taste drücken. Sie hören Ihren Gesprächspartner sowohl im Hörer als auch über den Lautsprecher. Wollen Sie das Gespräch nur über den Hörer weiterführen, erneut Lautsprecher-Taste drücken.

Nach Gesprächsende Hörer auflegen, Lauthören wird ausgeschaltet.

#### Lautstärke im Hörer während des Gesprächs einstellen

Die Lautstärke im Hörer ist auf mittlere Lautstärke eingestellt. Während des Gesprächs können Sie die Lautstärke verändern (Bereich 1 bis 7).

Während des Gesprächs Umschalt- und Lautsprecher-Taste drücken. Display zeigt Lautstärkeeinstellung bei Auslieferung.

> Minus- oder Plus-Taste drücken, um die Lautstärke im Hörer zu verändern. OK-Taste drücken, um

LAUTST pagaga die Einstellung zu speichern.

#### Lautstärke des Lautsprechers einstellen

Während des Gesprächs über den Lautsprecher Umschalt- und Lautsprecher-Taste drücken.

180151 0000\_

Minus- oder Plus-Taste drücken, um die Lautstärke des Lautsprechers zu verändern.

1 801557 مممممم

LAUTST gggg

0 K OK-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

·Info· Die Lautstärke kann für jeden Nutzer individuell eingestellt werden.

> Wenn Sie die Lautstärke nur für das aktive Gespräch einstellen möchten. drücken Sie nicht die OK-Taste, sondern die Zurück-Taste nachdem Sie die Lautstärke verändert haben (Änderung temporär).

### **Telefonieren**

### Stummschaltung

Wenn Ihr Gesprächspartner Sie nicht hören soll (z.B. um im Raum etwas zurückzufragen), können Sie das Hörermikrofon stummschalten.





Während des Gesprächs die Umschalt- und Parktaste drücken. Das Mikrofon ist ausgeschaltet, im Display erscheint das Symbol » «.

[]: [[] ×

Um das Mikrofon wieder einzuschalten, Umschalt- und Parktaste drücken.



#### Telefonbuch

Um einfach und schnell zu telefonieren, können Sie sich ein Telefonbuch mit bis zu 40 Namen/Rufnummern einrichten. Das Telefonbuch ist für alle Nutzer zugänglich.

### Allgemeine Hinweise

Über den Zifferntasten Ihrer Wahltastatur sind Buchstaben aufgedruckt. Um einen Buchstaben zu schreiben, drücken Sie ein- oder mehrmals die entsprechende Taste. (Um z.B. ein »S« zu schreiben, drücken Sie 4 x Taste 7.)

#### Sonderzeichen:

```
auf Taste ①: †[]
auf Taste ①: ' | | |
auf Taste ②: */ () =
auf Taste ①: n, Leerzeichen.
```

Um Fehleingaben zu korrigieren, drücken Sie die Pfeil-links-Taste, der Cursor springt eine Stelle nach links, löschen Sie das Zeichen mit der Umschalt- und der Zurück-Taste oder überschreiben Sie das Zeichen.

Werden lange Rufnummern/Namen eingegeben, erscheint im Display **4T>** für Displayüberlauf. Nach der Eingabe, wird der ganze Eintrag angezeigt (Anzeige rollt).

Für die Eingabe von Namen stehen nur Großbuchstaben und keine Umlaute zur Verfügung.

Durch wiederholtes Drücken der Pfeil-Tasten können Sie in Ihrem Telefonbuch blättern.

Eine Rufnummer im Telefonbuch müssen Sie immer mit Vorwahl eingeben.

#### ·Info·

Beim Betrieb an einer Telefonanlage sind folgende Punkte zu beachten:

- Eine Rufnummer im Telefonbuch müssen Sie immer mit Vorwahl eingeben, damit der Name angezeigt wird.
- Damit Ihr T-Easy P520 auch Rufnummern, bei denen keine Vorwahl eingegeben werden darf (z.B. Notrufnummern, Providervorwahl) als externe Rufnummer erkennt, drücken Sie vor Eingabe der entsprechenden Rufnummer die Umschalttaste und die Taste 4, ein »X« wird eingefügt (»X« für »Amtskennziffer zwingend einfügen«, siehe auch »Kurzwahl«).
- Es darf keine Amtskennziffer eingegeben werden, da diese automatisch eingefügt wird (siehe »Betrieb an einer Telefonanlage: Amtskennziffer ankommend«).

### **Telefonbuch**

### **Neuer Eintrag**

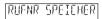
Um eine Rufnummer während des Wählens in Ihr Telefonbuch aufzunehmen, gehen Sie wie folgt vor:



Rufnummer eingeben und Pfeil-Taste drücken.



Auf dem Display erscheint »Rufnr. speichern«, mit OK-Taste bestätigen.





Zugehörigen Namen eingeben und mit OK-Taste bestätigen.





Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

Sie können neue Einträge in Ihr Telefonbuch auch über das Menü »Telefonbuch« eingeben:



Menü-Taste drücken. Auf dem Display erscheint »Telefonbuch«. Mit OK-Taste bestätigen.





Pfeil-Taste drücken, »Neuer Eintrag« erscheint.





Gewünschte Rufnummer und zugehörigen Namen eingeben und mit OK-Taste bestätigen.

### ·Info·

Wenn Sie 40 Rufnummern/Namen in Ihr Telefonbuch eingegeben haben (Speicher ist voll) wird »Neuer Eintrag« nicht mehr angezeigt.

Das Telefonbuch wurde mit verschiedenen Service-Rufnummern der Deutschen Telekom vorbelegt. Die Rufnummern können jederzeit gelöscht werden.

### **Telefonbuch**

### Eintrag ändern



Eintrag suchen, den Sie ändern wollen. Wenn er angezeigt wird, Umschalt- und Menü-Taste drücken.



Die Rufnummer wird angezeigt. Pfeil-Taste drücken, um den Cursor zu verschieben, (ziffernweise) mit Umschalt- und Zurück-Taste FF GF GGG



löschen oder bestehende Ziffer überschreiben. Mit OK-Taste bestätigen.



ZURÜCK / C O K

Name erscheint im Display, ändern und mit OK-Taste bestätigen. Der geänderte Eintrag wird angezeigt.

### Eintrag löschen



ZURÜCK / C

Eintrag suchen, den Sie löschen wollen. Wenn er angezeigt wird, Umschalt- und Zurück-Taste drücken. Eintrag wird gelöscht.

·Info·

Aus Sicherheitsgründen können Sie Einträge nur einzeln löschen.

Um Ihr ganzes Telefonbuch zu löschen, lesen Sie bitte das Kapitel "Rücksetzfunktionen".

#### Kosten pro Nutzer, Kostensumme

Kosten für jeden Nutzer, sowie die

Kostensumme für das ganze Gerät anzeigen:

Menü-Taste drücken.

Pfeil-Taste drücken, bis »Kosten« erscheint.

OK-Taste drücken.

Die Kosten für den aktivierten Nutzer werden

angezeigt.

OK-Taste drücken.

Die Kostensumme für alle Nutzer wird angezeigt.

KOSTEN

NUTZER IM 32

SUMME IM 172.30

·Info·

Vergewissern Sie sich, dass Sie den korrekten Kostenfaktor und die richtige Währung eingestellt haben (siehe »Grundeinstellungen«).

Um die Kosten pro Nutzer zu löschen, drücken Sie die Umschalt- und Zurück-Taste (die Kostensumme kann nicht gelöscht werden).

Beachten Sie, dass aus technischen Gründen die angezeigten Kosten vom Rechnungsbetrag der Telefonrechnung abweichen können. Als verbindlich gilt immer der auf der Rechnung aufgeführte Betrag.

Wenn Sie über einen Provider telefonieren, werden Ihnen unter Umständen keine Kosteninformationen übermittelt. In diesem Fall kann Ihr T-Easy P520 keine Kosten pro Nutzer/Kostensumme anzeigen.

Drücken Sie die Umschalt- und Menü-Taste, um die Kosten der letzten 10 Gespräche im Wahlwiederholspeicher anzuzeigen.

### Rückfrage

Sie sind mit einem Gesprächspartner verbunden und wollen, ohne die Verbindung abzubrechen, mit einem anderen Gesprächspartner ein kurzes Gespräch führen (das erste Gespräch wird gehalten).

Sie führen ein Gespräch.

R-Taste drücken. Summton ertönt das erste Gespräch wird gehalten.

Wahl und Rückfrage durchführen.

Umschalt- und R-Taste drücken, um Rückfrage zu beenden und um zum ersten Gesprächspartner zurückzukehren.

 $(\uparrow)$ 

(R)

#### Gesprächswechsel (makeln)

Sie haben eine Rückfrage eingeleitet, möchten abwechselnd mit Ihren zwei Gesprächspartnern sprechen.

R-Taste drücken, Sie werden wieder mit Ihrem ersten Gesprächspartner verbunden.

R-Taste erneut drücken, sie werden wieder mit Ihrem Rückfrage-Partner verbunden.

•Info• Während Sie makeln, wird die Rufnummer des jeweiligen Partners kurz eingeblendet.

Um eine aktive Verbindung während dem Makeln zu beenden, drücken Sie die Umschalt- und R-Taste.

### Vermitteln (Gesprächsübergabe ECT)

Über den Einführungstermin dieses Dienstes gibt die Deutsche Telekom gerne Auskunft. Sie sind in einer Rückfrage und wollen die beiden Gesprächspartner miteinander verbinden (vermitteln). Sie haben 2 Möglichkeiten:

a) Zwei Verbindungen sind aktiv. Pfeil-Taste drücken bis »Vermitteln« erscheint, OK-Taste drücken.

VERMITTELN



Ihre zwei Gesprächspartner sind verbunden. Legen Sie den Hörer auf.



b) Zwei Verbindungen sind aktiv. Vermitteln Sie, indem Sie den Hörer auflegen.
Bedingung für dieses Vorgehen: »Vermitteln durch Auflegen« muß auf »EIN« gestellt sein (siehe unter »Betrieb an einer Telefonanlage«).

•Info• Sie können auch mit Kurzwahl vermitteln (s. »Kurzwahl«)

Ein während dem Vermittlungsvorgang anklopfender Anruf wird nach dem Vermitteln und Auflegen des Hörers neu signalisiert (der Anruf geht nicht verloren).

Beim Betrieb an einer Telefonanlage lesen Sie bitte das entsprechende Kapitel in der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

#### Dreierkonferenz

Sie haben eine Rückfrage eingeleitet, möchten mit beiden Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen.

Während des Gesprächs Pfeil-Taste drücken, bis 0 K \_

»3-er Konferenz« erscheint. OK-Taste drücken. Sie sind mit Ihren zwei Gesprächspartnern zu einer 3-er Konferenz zusammengeschaltet.

Im Display erscheint »Ende 3-er Konferenz

<0K>«.

OK-Taste drücken. Wenn Sie wieder mit beiden

(3-er Konferenz beenden).

Gesprächspartnern einzeln sprechen wollen

·Info·

OK

Die Funktion »3-er Konferenz« können Sie auch mit Kurzwahl aktivieren (siehe »Kurzwahl«).

Beim Betrieb an einer Telefonanlage lesen Sie bitte das entsprechende Kapitel in der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

#### Automatischer Rückruf wenn besetzt

Ist der angewählte Teilnehmer besetzt, kann ein automatischer Rückruf aktiviert werden:

Auf dem Display erscheint »besetzt«, das Displaysymbol & blinkt (Rückruf wird angeboten). RESETZT

3-ER KONFERENZ

ENTE REER KONE

0 K

OK-Taste drücken, um den automatischen Rückruf zu aktivieren.



Hörer auflegen. Das Displaysymbol \$\frac{1}{2}\$ leuchtet (Rückruf aktiviert).



Sobald der Teilnehmer frei ist, klingelt das Telefon. Durch Abheben des Hörers innerhalb von 15 Sekunden wird die Verbindung hergestellt.

#### ·Info·

Ist der Teilnehmer besetzt und ‡ blinkt nicht, kann der autom. Rückruf nicht aktiviert werden.

Wollen Sie den Rückruf nicht mehr beantworten, lassen Sie den Hörer aufgelegt oder drücken Sie die Pfeil-Taste, bis »Anruf abweisen« erscheint und drücken Sie die OK-Taste.

Ein Rückruf bleibt ca. 40 Minuten lang aktiv. Danach wird er von der Vermittlungsstelle automatisch gelöscht.

Einen Rückruf können Sie deaktivieren, indem Sie im Ruhezustand die Pfeil-Taste drücken, bis »Rückruf löschen« erscheint. Drücken Sie die OK-Taste.

Beim Betrieb des Telefons an einer Telefonanlage lesen Sie bitte das entsprechende Kapitel in der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

### Anklopfen / Weiteren Anruf annehmen

Während eines Telefongesprächs werden Sie von einem weiteren Teilnehmer angerufen. Der zweite Anruf wird Ihnen durch einen Aufmerksamkeitston signalisiert. Außerdem sehen Sie auf dem Display die Rufnummer des Anrufers. Folgende zwei Möglichkeiten bieten sich an:

a) Anruf annehmen

O K

OK-Taste drücken, um den anklopfenden Anruf anzunehmen

oder



Pfeil-Taste drücken bis »Anruf annehmen« erscheint. OK-Taste drücken.

ANRUF ANNEHMEN

oder





Umschalt- und R-Taste drücken, um die aktive Verbindung zu beenden und den anklopfenden Anruf zu übernehmen.

Nachdem Sie den ankopfenden Anruf angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächen hin- und herschalten (makeln).

b) Anruf abweisen

**►** 0K

Pfeil-Taste drücken, bis »Anruf abweisen« erscheint. OK-Taste drücken.

ANRUF AJWEISEN

#### Anrufweiterschaltung

0 K

**■** 0K

0 K

0 K

0 K

Voraussetzung für Anrufweiterschaltung ist, dass mindestens ein Nutzer programmiert ist! Jeder Nutzer kann drei Weiterschaltungsarten auf eine beliebige Zielrufnummer programmieren:

Anrufweiterschaltung sofort Ankommende Anrufe werden sofort

weitergeschaltet

Anrufweiterschaltung bei Ankommende Anrufe werden nach Nichtmelden 15 Sekunden weitergeschaltet

Anrufweiterschaltung bei Anrufe werden weitergeschaltet.

Besetzt falls Nutzer besetzt ist.

Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken bis

OK-Taste drücken.

»Anrufweiterschaltung« erscheint.

Einstellmenü für Anrufweiterschaltung sofort

schaltung sofort« einstellen möchten).

Um Anrufweiterschaltung sofort einzuschalten,

Pfeil-Taste drücken, Cursor springt auf »E« (EIN).

(OK-Taste drücken, wenn Sie keine »Anrufweiter-

OK-Taste drücken.

Gewünschte Zielrufnummer eingeben. OK-Taste

drücken.

Einstellmenü für Anrufweiterschaltung bei Nicht-

melden.

Um Anrufweiterschaltung bei Nichtmelden einzu-

schalten, Pfeil-Taste drücken, Cursor springt auf

»E« (EIN). OK-Taste drücken.

Gewünschte Zielrufnummer eingeben. OK-Taste

drücken.

Einstellmenü für Anrufweiterschaltung bei

Besetzt.

Um Anrufweiterschaltung bei Besetzt einzu-

schalten, Pfeil-Taste drücken, Cursor springt auf

»E« (EIN). OK-Taste drücken.

Gewünschte Zielrufnummer eingeben.

OK-Taste drücken.

Eingestellte Umleitungsart wird durch unter-

strichene Buchstaben angezeigt.

WEITERSCHR <u>SNB</u>

ANRUEWETTERSEH

ANW SOFORT E/A

BEI NICHIM E/R

BEI NICHIM E/A

BEI BESETZ E/R

BEI BESETZ E/R

#### ·Info·

Im Auslieferzustand sind alle Weiterschaltungsarten ausgeschaltet.

Zielrufnummern bleiben gespeichert, auch wenn eine Weiterschaltungsart ausgeschaltet wird.

Sie können auch mit Kurzwahl weiterschalten (siehe »Kurzwahl«).

Beim Betrieb an einer Telefonanlage lesen Sie bitte das entsprechende Kapitel in der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

### Gespräch parken

Sie können ein Gespräch für 3 Minuten parken und während dieser Zeit an einem anderen Telefon zurückholen. Es ist möglich, das Telefon auszustekken, an einer anderen Steckdose des gleichen ISDN-Anschlusses wieder einzustecken und das Gespräch weiterzuführen.

#### ·Info·

Nach dem Umstecken am S-Bus Hörer abheben und wieder auflegen.

Sie können automatisch oder manuell parken:

#### Automatisch parken

Die Verbindung wird automatisch geparkt. Der programmierte Parkcode wird verwendet (siehe »Parkcode«).





Bei aktiver Verbindung Park-Taste drücken, im Display erscheint »geparkt«, anschließend Hörer auflegen. **GEPARKT** 









Park-Taste drücken. Hörer abheben.
a) Das Gespräch wird automatisch zurückgeholt.

oder





b) den programmierten Parkcode eingeben, mit OK-Taste bestätigen.

0 K



Manuell parken

Wenn kein Parkcode programmiert ist, kann iedesmal beim Parken/Wiederaufnehmen ein (temporärer) Parkcode eingeben werden, mit OK-Taste bestätigen.

Bei aktiver Verbindung Park-Taste drücken und Parkcode eingeben, OK-Taste drücken.

Im Display erscheint »geparkt«, Hörer auflegen.

OK-Taste drücken.

Das Gespräch wird zurückgeholt.

<u>GEPARKT</u> Park-Taste drücken und Parkcode eingeben.

·Info·

Ein Gespräch kann max. drei Minuten geparkt werden. Nach Überschreiten dieser Zeit wird die Verbindung abgebrochen.

Sie können eine Verbindung auch mittels Kurzwahl parken (siehe Funktionenliste in »Kurzwahl«).

#### Parkcode programmieren

Jeder Nutzer kann einen eigenen Parkcode programmieren, wenn er nicht mit dem vom Gerät vorgegebenen Parkcode 1 parken möchte.

MENU/i 0 K

Menü-Taste drücken, Pfeil-Taste drücken, bis »Nutzermenü« erscheint. OK-Taste drücken.

NUT ZERMENII

0 K

Pfeil-Taste drücken, bis »Parkcode« erscheint. OK-Taste drücken.

PARKEDJE



Im Display erscheint »Parkcode 1«. Code löschen bzw. überschreiben mit einem eigenen ein- oder zweistelligen Parkcode, mit OK-Taste bestätigen. Der Parkcode des aktivierten Nutzers ist gespeichert.

PARKEDJE

·Info·

Wenn Sie den programmierten Parkcode mit der Umschalt- und der Zurück-Taste löschen, werden Ihre Gespräche nachfolgend manuell geparkt.

#### Kurzwahl

#### Kurzwahlspeicher programmieren

Es stehen 12 Kurzwahlspeicher zur Verfügung (nicht nutzerabhängig, für alle Nutzer zusammen).

Im Kurzwahlspeicher können häufig benutzte Rufnummern oder Funktionen programmiert werden. Detaillierte Angaben zu den einzelnen Funktionen entnehmen Sie bitte den entsprechenden Kapiteln dieser Bedienungsanleitung.

MENU/i ►

Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken, bis »Kurzwahl« erscheint KURZWAHL

0 K

OK-Taste drücken.

0 K

Der erste Kurzwahlspeicher wird angezeigt. OK-Taste drücken.

O KEIN EINTRAG



Gewünschte Rufnummer oder Funktion eingeben (um »F« für eine Funktion einzugeben, Umschalttaste und Taste 1 drücken, weitere Spezialzeichen siehe nachfolgende Liste). OK-Taste drücken. 0 F I0

OK-Taste drucken.

Im Display wird der vorgenommene Kurzwahleintrag angezeigt.



Pfeil-Taste drücken, um weitere Kurzwahlspeicher zu programmieren.

### Kurzwahlspeicher abrufen



z.B.



Um eine Kurzwahl durchzuführen, Umschalttaste drücken und entsprechende Speichernummer eingeben (z.B. Umschalttaste und Taste 9 für Kurzwahlspeicher 9). Im Display können Sie die Kurzwahl mitverfolgen.

### Kurzwahleintrag ändern/löschen



Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken, bis »Kurzwahl« erscheint. OK-Taste drücken.



Der erste Kurzwahlspeichereintrag wird angezeigt. Pfeil-Tasten drücken, bis der zu ändernde Eintrag im Display erscheint. OK-Taste drücken.



Bestehenden Kurzwahlspeichereintrag überschreiben oder zeichenweise mit Umschalt- und Zurück-Taste löschen (wenn Sie den Kurzwahlspeichereintrag vollständig löschen, erscheint »leer« im Display). OK-Taste drücken nach erfolgter Änderung.

·Info·	Rufnummern im Kurzwahlspeicher müssen Sie immer mit Vorwahl eingeben.
	Das Senden einer Subadresse ist nur in Wahlvorbereitung möglich.
	Beim Betrieb an einer Telefonanlage müssen Sie die Rufnummer mit Vorwahl aber ohne Amtskennziffer eingeben.

### Spezialzeichen

Spezialzeichen werden in der Nummerneingabe des Telefonbuches und der Kurzwahl verwendet. Mit den Spezialzeichen können Sie der Rufnummer (oder Funktion) zusätzliche Informationen mitgeben.

Drücken Sie	Spezialzeichen	Bedeutung
• 1	Fxx	Die Funktion mit dem Funktionscode »xx« wird ausgelöst (siehe »Funktionenliste«).
(1) (3)	Zxxxx	Die Subadresse »xxxx« wird verwendet.
(†) (4)	Χ	Die AKZ wird zwingend eingefügt.
(†) (§)	Kxxxx	Die Zeichenfolge »xxxx« wird als Keypad gesendet.
(f) (6)	С	Der Anruf erfolgt anonym.
·Info·	xxxx entspricht of	der von Ihnen gewünschten Eingabe.

### **Funktionenliste**

Funktion	Umschreibung
F01	Ankommenden Anruf manuell abweisen
F02 xxxx	DTMF senden
F03 xxxx	Keypad senden
F04 xx	Parken/holen der aktiven Verbindung mit Code xx (für das ganze
	Gerät gültig)
F05	Fangschaltung
F06	3-er Konferenz
F07	Vermitteln
F11 xxxx	Rufnummer direkt wählen (keine zusätzliche Funktion zulässig)
F21 xxxx	Anrufweiterschaltung sofort mit Ziel xxxx
F22 xxxx	Anrufweiterschaltung bei nicht melden mit Ziel xxxx
F23 xxxx	Anrufweiterschaltung bei besetzt mit Ziel xxxx
F31	Nutzer A aktivieren
F32	Nutzer B aktivieren
F33	Nutzer C aktivieren
·Info·	xxxx entspricht der von Ihnen gewünschten Eingabe.

#### **Fangschaltung**

Dieser Dienst muss bei der Deutschen Telekom beauftragt werden. Böswillige Anrufe können Sie während der Verbindung und bis zu 20 Sekunden nachdem der Anrufer aufgelegt hat registrieren lassen. In der Vermittlungsstelle werden die Rufnummern des Anrufers und des Angerufenen, sowie Datum und Uhrzeit der Verbindung registriert.

·Info·

Die Funktion »Fangschaltung« können Sie nur mit Kurzwahl aktivieren.

### Tonwahl (DTMF/MFV)

Sobald eine Verbindung aufgebaut ist, schaltet der Gerät automatisch auf Tonwahl um. So können Sie z.B. einen Anrufbeantworter fernabfragen.

#### Subadresse

Die Subadresse dient dazu, Geräte fernzusteuern, welche Subadressen unterstützen. T-Easy P520 wertet ankommende Subadressen nicht aus.



Gewünschte Rufnummer eingeben.

Pfeil-Taste drücken bis »Subadresse« erscheint, OK-Taste drücken, ein »Z« wird eingefügt.

SUJAJRESSE



Gewünschte Subadresse eingeben.

22233242\_



**d** 

0 K

Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken.

·Info·

Subadressen können nur in Wahlvorbereitung eingegeben werden.

Subadressen im Telefonbuch oder in der Kurzwahl können mit Spezialzeichen eingefügt werden (s. »Kurzwahl«).

### Keypad senden

Pfeil-Taste drücken bis »Keypad senden«
erscheint, mit OK-Taste bestätigen

Gewünschte Keypad-Information eingeben,
Keypad wird gesendet.

InfoSie können Keypad-Informationen sowohl in Wahlvorbereitung als auch im
Gesprächszustand senden.

### Betrieb an einer Telefonanlage

Beim Betrieb des T-Easy P520 an einer Telefonanlage sind einige Besonderheiten zu berücksichtigen. Nähere Angaben entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

### Amtskennziffer eintragen

Beim Betrieb des Telefons an einer Telefonanlage ohne automatische Amtsholung muß unter Umständen die Amtskennziffer eingestellt werden.

MENU/i -

Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken, bis »Einstellungen« erscheint. Mit OK-Taste bestätigen.

EINSTELLUNGEN

**►** 0 K

Pfeil-Taste drücken, bis »TK-Anlage« erscheint. OK-Taste drücken.

TK-ANLAGE

0 K

Im Display erscheint »Amtskennziffer«. OK-Taste drücken.

RMTSKENNZIFFER



Amtskennziffer eingeben (max. 4 Ziffern), mit OK-Taste bestätigen.

#### ·Info·

Sofern Sie eine Amtskennziffer eingestellt haben, müssen Sie im Telefonbuch (sowie bei Rufnummern für die Kurzwahl) die Rufnummern auf jeden Fall mit Vorwahl, aber ohne Amtskennziffer eingeben. Für Notruf- oder Dienstnummern geben Sie vor der Nummer das Spezialzeichen »X« ein (Amtskennziffer zwingend einfügen). Siehe auch »Kurzwahl«.

Wenn eine Amtskennziffer eingestellt wurde, werden interne und externe Rufe automatisch unterschieden. Der Rufton für ein externes Gespräch wird durch eine kurze Unterbrechung des normalen Ruftones signalisiert.

Beim Wählen mit der Wahltastatur wird die Amtskennziffer nicht automatisch gewählt.

### Betrieb an einer Telefonanlage

#### Amtskennziffer ankommend

Einige Telefonanlagen fügen automatisch beim ankommenden Ruf die Amtskennziffer ein. Bei diesen Telefonanlagen muß »AKZ ankommend EIN« eingestellt werden, damit z.B. Rufnummern aus der Anruferliste richtig ausgewählt werden können.

#### ·Info·

Ob Sie diese Einstellung vornehmen müssen können Sie austesten, indem Sie sich von extern anrufen lassen (nachdem Sie eine Amtskennziffer eingegeben haben) und nicht abnehmen. Wenn vor der Nummer des Anrufenden zweimal die Amtskennziffer vorkommt (Achtung: »0« von Vorwahl ist keine Amtskennziffer), muß »AKZ ankommend« auf »EIN« gestellt werden.

MENU / i.	Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken bis »Einstellungen« erscheint. OK-Taste drücken.	EINSTELLUNGEN
<b>►</b> OK	Pfeil-Taste drücken, bis »TK-Anlage« erscheint. OK-Taste drücken.	TK-ANLAGE
<b>▶</b> 0K	Pfeil-Taste drücken, bis »AKZ ankommend« erscheint. OK-Taste drücken.	RKZ RNKOMMENI

Im Display erscheint »AKZ ankommend E/<u>A</u>« (Auslieferzustand: AKZ ankommend AUS).

TAKZ ANKOMM E/A

AKZ ANKOMM E/A

Pfeil-Taste drücken. Cursor springt auf »E« (AKZ ankommend EIN). Mit OK-Taste bestätigen. Es ertönt ein Bestätigungston.

#### ·Info·

■ OK

Ist eine Anzeige länger als 14 Stellen, erscheint sie zuerst »abgeschnitten« auf dem Display. Warten Sie einige Sekunden, die fehlenden Displaystellen werden angezeigt.

### Betrieb an einer Telefonanlage

### Vermitteln durch Auflegen

Mit diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit, durch Auflegen des Hörers ein Gespräch zu vermitteln. Dazu müssen Sie folgende Einstellung vornehmen:

Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken, bis MENU / 1 EINSTELLUNGEN »Einstellungen« erscheint.

OK-Taste drücken. 0 K

0 K Pfeil-Taste drücken, bis »TK-Anlage« erscheint. TK-ANLAGE OK-Taste drücken.

► 0K Pfeil-Taste drücken, bis »Vermitteln durch

JUREH BUFLEGEN Auflegen« erscheint, OK-Taste drücken.

Im Display erscheint »Vermitteln durch Auflegen JUREH RUFL E/A« (Auslieferzustand: Vermitteln durch

Auflegen AUS).

Pfeil-Taste drücken, Cursor springt auf »E« 0 K JUREH BUEL E/B

(Vermitteln durch Auflegen EIN). OK-Taste drücken. Es ertönt ein Bestätigungston.

·Info· »Vermitteln durch Auflegen AUS« bedeutet (Auslieferzustand): Durch Auflegen des Hörers wird das aktuelle Gespräch abgebrochen; das gehaltene Gespräch wird signalisiert.

> »Vermitteln durch Auflegen EIN« bedeutet: Durch Auflegen des Hörers wird das Gespräch vermittelt.

# Betrieb an einer Telefonanlage

### Vermitteln mit Disconnect

Diese Einstellung ist abhängig von Ihrer Telefonanlage.

·Info·	Ob Sie die Einstellung vornehmen müssen, können Sie austesten:				
	Vermitteln Sie während einer Rückfrage Ihre zwei Gesprächspartner, indem Sie die Pfeil-rechts-Taste drücken bis »Vermitteln« erscheint, bestätigen Sie mit der OK-Taste.				
	Wenn die Vermittlung nicht möglich ist, müssen Sie Disconnect« einschalten.	»VermitteIn mit			
MENU / i	Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken, bis »Einstellungen« erscheint.	EINSTELLUNGEN			
O K	OK-Taste drücken.				
<b>▶</b> 0K	Pfeil-Taste drücken, bis »TK-Anlage« erscheint. OK-Taste drücken.	TK-ANLAGE			
<b>▶</b> 0K	Pfeil-Taste drücken, bis »Vermitteln mit Disconnect« angezeigt wird. OK-Taste drücken.	MIT DISCONNECT			
	Im Display erscheint »Vermitteln mit Disconnect $E/\underline{A}^{\alpha}$ (Auslieferzustand: Vermitteln mit Disconnect AUS).	DISCONNECT E/A			
<b>■</b> 0K	Pfeil-Taste drücken, Cursor springt auf »E« (Vermitteln mit Disconnect EIN). OK-Taste drücken.	DISCONNECT E/A			

Es ertönt ein Bestätigungston.

# Betrieb an einer Telefonanlage

### Keypad-Informationen

Keypad-Informationen dienen beim Betrieb an einer Telefonanlage zur Steuerung von Funktionen, in der Vermittlungsstelle können auch Leistungsmerkmale aktiviert bzw. deaktiviert werden. Nähere Angaben entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

a) Keypad vor der Wahl





Wird Stern- oder die Raute-Taste als erste Taste gedrückt, erfolgt automatisch Umschaltung auf Keypad-Signalisierung (die automatische Umschaltung auf Keypad können Sie ausschalten, siehe »Automatisch Keypad senden«).

b) Keypad im Gesprächszustand



Pfeil-Taste drücken, bis »Keypad senden« erscheint. OK-Taste drücken. Gewünschte Keypad-Information eingeben, Keypad wird gesendet.

(Der Keypad-Zustand wird durch Drücken der OK-Taste verlassen).



·Info·

Keypad-Informationen können Sie auch mit Kurzwahl programmieren, siehe »Kurzwahl«.

## Betrieb an einer Telefonanlage

#### Automatisch Keypad senden

Wird die Stern- oder die Raute-Taste als erste Wahltaste gedrückt, erfolgt automatisch Umschaltung auf Keypad-Signalisierung (»Automatisch Keypad senden« EIN). Bei gewissen Anlagen (z.B. Anlagen, an denen automatische Amtsholung aktiviert ist) müssen Sie den »Automatischen Keypad« auf AUS setzen, damit z.B. ein internes Gespräch mit der Stern-Taste eingeleitet werden kann:

Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken, bis

»Einstellungen« erscheint.

OK-Taste drücken.

0 K

► Pfeil-Taste drücken, bis »TK-Anlage« erscheint.

OK-Taste drücken.

Pfeil-Taste drücken, bis »Auto. Keypad« angezeigt wird. OK-Taste drücken.

Im Display erscheint »Auto. Keypad <u>E</u>/A« (Auslieferzustand: Auto. Keypad EIN).

Pfeil-Taste drücken, Cursor springt auf »A« (Auto. Keypad AUS). OK-Taste drücken. Es ertönt

ein Bestätigungston.

EINSTELLUNGEN

TK-ANLAGE

AUTOMATISEH KE

SCH KEYPAI <u>E</u>/A

SCH KEYPAI E/A

Die nachfolgend beschriebenen Einstellungen sind Telefoneinstellungen, d.h. sie gelten für alle User.

#### Nutzer einrichten

Sie können bis zu drei Nutzer einrichten, jedem Nutzer ist eine Mehrfachrufnummer zugeordnet (MSN A, B, C). Ihr Telefon klingelt, wenn auf eine der eingerichteten Rufnummern angerufen wird.

MENU/i ►

Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken, bis »Einstellungen« erscheint. Menüauswahl mit OK-Taste bestätigen.

EINSTELLUNGEN

0 K

Im Display erscheint »MSN einrichten«. Mit OK-Taste bestätigen.

MSN EINRICHTEN



»MSN A« erscheint. OK-Taste drücken. Gewünschte Nummer für MSN A eingeben. Mit OK-Taste bestätigen.





»NUTZER \_« erscheint. Namen zu MSN A eingeben und mit OK-Taste bestätigen.



Die korrekte Eingabe wird durch einen kurzen Signalton bestätigt.

► Pfeil-Tas

Pfeil-Taste drücken um ins Einstellmenü für MSN B zu gelangen. MSN B und C können Sie wie MSN A einstellen.



·Info·

Achtung: MSN immer ohne Vorwahl eingeben.

Im Auslieferzustand ist kein Nutzer eingerichtet, Ihr T-Easy P520 klingelt bei allen ankommenden Anrufen.

Um alle Funktionalitäten Ihres T-Easy P520 nutzen zu können, ist es unerläßlich, **mindestens einen Nutzer** einzurichten!

Damit Sie bei eingehenden Anrufen erkennen, für welchen Nutzer der Anruf bestimmt ist, können sie unterschiedliche Rufmelodien definieren (siehe »Tonruf einstellen« und »Ankommender Anruf«).

Bei jedem abgehenden Anruf wird dem Gesprächspartner die Mehrfachrufnummer des aktiven Nutzers übermittelt. Wenn Sie eine Mehrfachrufnummer für einen bestimmten Nutzer nicht übermitteln möchten, können Sie diese unterdrücken (siehe »Anonym anrufen«).

#### Nutzer löschen

0 K

Um einen Nutzer zu löschen, gehen Sie wie folgt vor:

Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken,

bis »Einstellungen« erscheint.

OK-Taste drücken.

Im Display erscheint »MSN einrichten«.

Mit OK-Taste bestätigen.

»MSN A« erscheint, OK-Taste drücken.

Die eingestellte MSN erscheint.

↑) ZUNICK/C Drücken Sie die Umschalt- und Zurück-Taste,

bis die MSN gelöscht ist.

Drücken Sie die OK-Taste.

»Nutzer löschen« erscheint im Display.

Pfeil-Taste drücken, Cursor springt auf »J«.

OK-Taste drücken, MSN ist gelöscht.

EINSTELLUNGEN

MSN EINRICHIEN

MSN A

NR \_1234

NUTZER LOE J/N

#### Datum und Uhrzeit einstellen

Bei Inbetriebnahme des Gerätes oder nach einem Stromausfall blinkt die Uhrzeit. Nach dem ersten abgehenden Anruf werden Zeit und Datum automatisch aktualisiert und die Uhrzeit blinkt nicht mehr. Eventuell auftretende Abweichungen werden bei jedem abgehenden Anruf korrigiert. Sie können Zeit und Datum auch manuell einstellen:



Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken, bis Einstellungen« erscheint. Mit OK-Taste bestätigen. EINSTELLUNGEN



Pfeil-Taste drücken, bis »Datum / Zeit« erscheint. Mit OK-Taste bestätigen.

IRTUM / ZEIT



0 K

Im Display erscheint eine Datumsanzeige. Aktuelles Datum eingeben, mit OK-Taste

]ATUM <u>0</u>3-04-98

bestätigen.
Die korrekte Eingabe wird mit einem kurzen

Signalton bestätigt.



Im Display erscheint eine Zeitanzeige. Aktuelle Uhrzeit eingeben, mit OK-Taste bestätigen. Die korrekte Eingabe wird mit einem kurzen Signalton bestätigt.

ZEIT \_1200

### ·Info·

Bei Inbetriebnahme des Gerätes (und solange keine Anrufe eingegangen sind) erscheinen im Display Datum und Uhrzeit. Sobald Anrufe auf Ihr T-Easy P520 eingegangen sind, erscheinen die Anzahl Anrufe und die Uhrzeit im Display.

### Displaykontrast

Sie können den Displaykontrast (die Anzeigehelligkeit) in 7 Stufen einstellen. Bei Auslieferung des Gerätes ist Displaykontrast 4 eingestellt.

MENU/i -0 K

O K

Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken. bis »Einstellungen« erscheint. Mit OK-Taste bestätigen.

EINSTELLUNGEN

Pfeil-Taste drücken, bis »Kontrast« erscheint. Mit OK-Taste bestätigen.

KONTRAST

Im Display erscheint die aktuelle Kontrasteinstellung, symbolisiert durch einen max. 7-stelligen-Balken.

0 K

Den Displaykontrast stufenweise vermindern oder erhöhen durch ein- oder mehrmaliges Drücken der Pfeil-Tasten. Mit OK-Taste bestätigen. Die vorgenommene Einstellung wird mit einem kurzen Signalton bestätigt.

KNNTRA oooo

#### Telefonanlage

Einstellungen für den Betrieb an einer Telefonanlage entnehmen Sie bitte dem Kapitel »Betrieb an einer Telefonanlage«.

#### Kostenfaktor

Für eine korrekte Gebührenanzeige müssen Sie den Kostenfaktor einstellen. Bei Auslieferung Ihres Telefons ist der Faktor 12.11 (12.11 Pfennig) einaestellt.



Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken bis »Einstellungen« erscheint. Mit OK-Taste bestätigen.



0 K

Pfeil-Taste drücken, bis »Kosten« erscheint. Mit OK-Taste bestätigen.



0 K

·Info·

Im Display erscheint »Faktor«. Mit OK-Taste bestätigen.

FAKTOR

0 K

Im Display erscheint »DM 0,1210«. Aktuellen Kostenfaktor eingeben, mit OK-Taste bestätigen.

ΙM 0- 12 10

Es ertönt ein Bestätigungssignal. Siehe auch »Kosten pro Nutzer, Kostensumme«.

### Währung

Die Währungseinheit können Sie je nach Ihren Anforderungen abändern:

Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken. MENU / i

bis »Einstellungen« erscheint.

Mit OK-Taste bestätigen. O K

Pfeil-Taste drücken, bis »Kosten« erscheint. 0 K

Mit OK-Taste bestätigen.

Pfeil-Taste drücken, bis »Währung« erscheint. 0 K

Mit OK-Taste bestätigen.

Währung eingeben (max. 4 Stellen), mit OK-Taste

bestätigen.

Im Display erscheint »Währung DM«, Gewünschte WREHRUNG

Kosten pro Nutzer und Kostensumme werden in der eingestellten

Sprache

0 K

**►** 0 K

·Info·

0 K

Sie können die Sprache der Displayanzeigen einstellen (Deutsch oder

Englisch). Bei Auslieferung Ihres Gerätes ist Deutsch eingestellt.

Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken. MENU/i -

Währung angezeigt.

bis »Einstellungen« erscheint. Mit OK-Taste

bestätigen.

0 K Pfeil-Taste drücken, bis »Sprache« erscheint.

Mit OK-Taste bestätigen.

Im Display erscheint »Deutsch«.

Pfeil-Taste drücken. Auf dem Display erscheint

»English«. Mit OK-Taste bestätigen. Es ertönt ein

Bestätigungston.

EINSTELLUNGEN

EINSTELLUNGEN

KOSTEN

WREHRLING

ΜI

SPRREHE

DEUTSEH

ENGLISH

#### Softwareversion

Die Softwareversion Ihres Gerätes kann angezeigt werden.

EINSIELLHNGEN

EINSTELLUNGEN

SOFTWARE

EHEEKSUMME

IN BEARBEITUNG

SOFTWARE

VERSION

Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken bis MENU / i 0 K

»Einstellungen« erscheint. Mit OK-Taste

bestätigen.

Pfeil-Taste drücken, bis »Software« erscheint. 0 K

Mit OK-Taste bestätigen.

Im Display erscheint »Version«. Mit OK-Taste

bestätigen.

Im Display wird die aktuelle Softwareversion

angezeigt.

·Info· Geben Sie die Softwareversion an, wenn Sie sich z.B aufgrund von

Problemen mit der Service-Hotline in Verbindung setzen müssen.

#### Checksumme

0 K

OK

Die Checksumme kann angezeigt werden.

Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken, bis MENU/i -

»Einstellungen« erscheint. Mit OK-Taste

bestätigen.

**►** 0 K Pfeil-Taste drücken, bis »Software« erscheint.

Mit OK-Taste bestätigen.

**►** 0 K Pfeil-Taste drücken bis »Checksumme«

erscheint. Mit OK-Taste bestätigen.

Im Display erscheint »In Bearbeitung«. Kurze

Zeit später wird die Checksumme Ihres Gerätes

anaezeiat.

·Info· Geben Sie die Checksumme an, wenn Sie sich z.B. aufgrund von Problemen

mit der Service-Hotline in Verbindung setzen müssen.

# Nutzer-Einstellungen

Für jeden Nutzer können Sie, je nach dessen jeweiligen Anforderungen, bestimmte Einstellungen vornehmen.

#### ·Info·

Voraussetzung für diese Einstellungen ist, dass Sie mindestens einen Nutzer auf Ihrem T-Easy P520 eingerichtet haben (siehe »Nutzer einrichten«).

#### Tonruflautstärke und Melodie einstellen

Jeder Nutzer kann zwischen sieben verschiedenen Tonruf-Melodien wählen und deren Lautstärke einstellen, wobei für die Lautstärke der Bereich 0 bis 7 gewählt werden kann.



Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken, bis »Tonruf« erscheint. Mit OK-Taste bestätigen.

TONRUF



Pfeil-Taste drücken, im Display wird die entsprechende Melodie angezeigt (Auslieferzustand Melodie 1). Die Melodie wird wiedergegeben. Wenn die gewünschte Melodie ertönt, mit OK-Taste bestätigen.

MELOJIE (

Tonruflautstärke wird angezeigt und wiedergegeben.

LAUTST <u>oooooo</u>



Pfeil-Taste drücken, um Tonruflautstärke zu verändern. Im Display wird die entsprechende Lautstärke angezeigt. Mit OK-Taste bestätigen. Es ertönt ein Bestätigungston.

LAUTST <u>popopo</u>

#### ·Info·

Achten Sie darauf, dass unterschiedliche Melodien pro Nutzer eingestellt werden, damit ankommende Anrufe akustisch unterschieden werden können.

Achtung: Lautstärke 0 = Tonruf aus.

## Nutzer-Einstellungen

#### Anonym anrufen

Wenn Sie jemanden anrufen, wird Ihre Rufnummer (d.h. Ihre MSN) grundsätzlich beim Gesprächspartner angezeigt. Wenn Sie angerufen werden, wird Ihre Rufnummer unmittelbar nach Abheben des Hörers beim Anrufer angezeigt.

Jeder Nutzer kann die Rufnummer für abgehende und ankommende Anrufe unterdrücken und anonym anrufen:

#### Rufnummer dauernd unterdrücken (CLIR/COLR)

MENU/i -

Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken, bis »Nutzermenü« erscheint. Mit OK-Taste bestätigen.

NUTZERMENU

ОК

Im Display erscheint »Anonym anrufen«. Mit OK-Taste bestätigen.

ANDNYM ANRUFEN

**■** 0K

Im Display erscheint »Anonym anrufen E/<u>A</u>«, (Auslieferzustand: Anonym anrufen AUS).

ANDNYM ANK E/B

Pfeil-links-Taste drücken, Cursor springt auf »E« (Anonym anrufen EIN).
Mit OK-Taste bestätigen.

ANONYM ANR E/A



Hörer abheben, Rufnummer eingeben.

Im Display wird mit »C« vor der Rufnummer angezeigt, dass sie anonym anrufen.

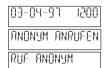
02223233

### Rufnummer für einzelne Anrufe unterdrücken (CLIR)

Gerät ist im Grundzustand.



Pfeil-Taste drücken, bis »Anonym anrufen« erscheint, OK-Taste drücken. Im Display erscheint kurz die Bestätigung »Ruf anonym«.





Hörer abheben und Rufnummer eingeben.

Im Display wird mit »C« vor der Rufnummer angezeigt, dass Sie anonym anrufen.

02223233

#### ·Info·

Durch Drücken der Umschalt-Taste und der Parktaste im Ruhezustand des T-Easy P520 können Sie ebenfalls anonym anrufen.

# Nutzer-Einstellungen

### Anklopfen unterdrücken

Wenn Sie ein Gespräch führen, wird Ihnen ein weiterer ankommender Anruf durch einen akustischen Ton signalisiert. Weitere Angaben zu Anklopfen entnehmen sie dem Kapitel »Komfortfunktionen/Anklopfen.«
Jeder Nutzer kann »Anklopfen« unterdrücken, um nicht während laufenden Gesprächen gestört zu werden.

MENU/i -

Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken, bis »Nutzermenü« erscheint. Mit OK-Taste bestätigen.

NUTZERMENU

► OK

Pfeil-Taste drücken, bis »Anklopfen« erscheint. Mit OK-Taste bestätigen.

ANKLOPFEN

Im Display erscheint »Anklopfen <u>E</u>/A« (Auslieferzustand: Anklopfen EIN).

ANKLOPFEN E/B

► OK

Pfeil-Taste drücken, Cursor springt auf »A« (Anklopfen AUS). Mit OK-Taste bestätigen.

ANKLOPFEN E/A

# Rücksetzfunktionen

### Telefon in den Grundzustand zurücksetzen

MENU/i -	Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken, bis »Einstellungen« erscheint. Taste 1 drücken.	EINSTELLUNGEN		
ОК	Im Display erscheint »Komplette Werkseinstellung«. Mit OK-Taste bestätigen.	KOMPLETTE WERK		
<b>□</b> OK	Im Display erscheint »Sicher J/ <u>N</u> « Pfeil-Taste drücken, Cursor springt auf »J« Mit OK-Taste bestätigen.	SICHER J/N		
·Info·	Sämtliche vorgenommenen Einstellungen, alle Einträge im Telefonbuch und in allen Speichern werden gelöscht.			

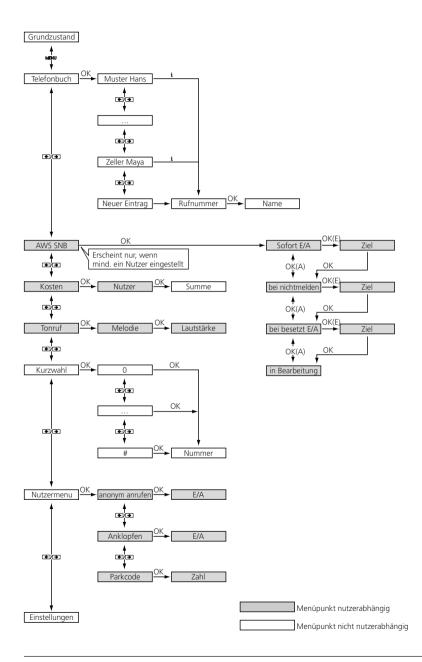
# Einstellungen zurücksetzen

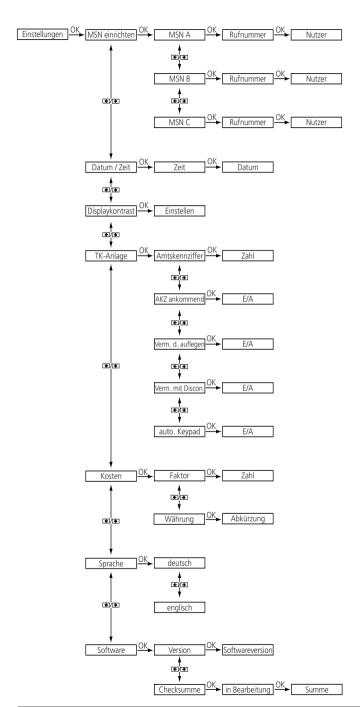
MENU/i -	Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken, bis »Einstellungen« erscheint. Taste 1 drücken.	EINSTELLUNGEN		
<b>▶</b>	Im Display erscheint »Komplette Werkseinstellung«. Pfeil-Taste drücken. Im Display erscheint »Werkseinstellung ohne Telefonbuch«. Mit OK-Taste bestätigen.	CHNE TELEFONDU		
<b>○</b> K	Im Display erscheint »Sicher J/ <u>N</u> « Pfeil-Taste drücken, Cursor springt auf »J« Mit OK-Taste bestätigen.	SIEHER U/N		
·Info·	Sämtliche vorgenommenen Einstellungen werden gelöscht, Einträge im Telefonbuch bleiben erhalten.			

# Telefonbuch löschen

MENU / 1	Menü-Taste drücken. Pfeil-Taste drücken, bis »Einstellungen« erscheint. Taste 1 drücken.				
OK OK	Im Display erscheint »Komplette Werkseinstellung«. Pfeil-Taste drücken bis »Telefonbuch löschen« erscheint. Mit OK-Taste bestätigen.	ROMPLETTE WERK			
<b>○K</b>	Im Display erscheint »Sicher $J/\underline{N}^{\alpha}$ Pfeil-Taste drücken, Cursor springt auf »J $^{\alpha}$ Mit OK-Taste bestätigen.	SICHER J/N			
·Info·	Alle Einträge im Telefonbuch werden gelöscht, vorgenommene Einstellungen bleiben erhalten.				

#### Menüstruktur





#### Service

Sie haben ein modernes Produkt der Deutschen Telekom erworben, das einer strengen Qualitätskontrolle unterliegt.

Haben Sie Fragen zum Gerät, wenden Sie sich bitte an die Service-Hotline unter der Rufnummer 0180/5 19 90.

Im Störungsfall – auch nach der Garantiezeit – steht Ihnen unser T-Service zusätzlich unter der Rufnummer 0800/330 2000 oder unser Personal im T-Punkt gerne zur Verfügung.

#### Garantie

Die Deutsche Telekom AG leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Garantie von 12 Monaten ab der Übergabe. Dem Käufer steht zunächst nur das Recht der Nachbesserung zu. Die Deutsche Telekom AG kann, statt nachzubessern, Ersatzgeräte liefern.

Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum der Deutschen Telekom AG über. Bei Fehlschlagen der Nachbesserung oder Ersatzlieferung kann der Käufer innerhalb der Garantiezeit Rückgängigmachung des Vertrages (Wandlung) oder Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) verlangen.

Der Käufer hat festgestellte Mängel der Deutschen Telekom AG unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Garantieanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn durch den Käufer oder nicht autorisierte Dritte in das Gerät eingegriffen wird. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantie.

Alle weiteren Gewährleistungsansprüche des Käufers sind ausgeschloßen, soweit sie nicht auf Vorsatz, grober Fahrlässigkeit oder besonderer Zusicherung der Deutschen Telekom AG beruhen.

Bei Erbringung der Gewährleistung durch unsere Servicestelle behebt diese als garantiepflichtig anerkannte Mängel des Gerätes ohne Berechnung von Nebenkosten. Fracht- und Versandkosten für den billigsten Rückversand innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gehen dabei zu Lasten der Deutschen Telekom AG.

### Reinigen - wenn's nötig wird

Wischen Sie das Telefon einfach mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab, niemals mit einem trockenen Tuch.

Vermeiden Sie bitte den Einsatz von sonstigen Putz- und Scheuermitteln.

# Zulassung

Das T-Easy P520 wurde vom zuständigen Bundesamt für das öffentliche Netz zugelassen.

### **CE-Kennzeichnung**

Das Telefon erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien

89/336/EWG »Elektromagnetische Verträglichkeit«,

73/23/EWG »Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung

innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen«.



Die Konformität des Telefons mit den o.g. Richtlinien wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

#### **Technische Daten**

#### ISDN

Anschluß Basisanschluß Protokoll DSS1 (Euro-ISDN)

#### Umweltbedingungen nach DIN IEC 721

Betrieb + 5.. + 45 °C Transport -25.. + 70 °C Lagerung -25.. + 55 °C

#### Datenerhaltung ohne Speisung

> 10 Jahre (keine Batterie erforderlich)

## Recycling

Hat Ihr Telefon ausgedient? Bringen Sie es zu uns! Die Deutsche Telekom entsorgt es fachgerecht, ob gemietet oder gekauft.

Ihr Telefon wird zerlegt. Die Materialien arbeiten wir getrennt auf. Den Kunststoff führen wir dem Recycling zu und stellen daraus neue Telefongehäuse her. Die Elektronik wird in ihre Bestandteile Kupfer, Eisen und Stahl aufgetrennt und wiederverwendet.

Für die Herstellung von Telefonen werden seitens der Deutschen Telekom eine Reihe von Vorgaben gemacht, die das Verwenden von umweltfreundlichen Materialien vorschreiben und eine sortenreine Trennung der Materialien ermöglichen. Dadurch verringern wir den Anteil der Reststoffe wesentlich.

# Stichwortverzeichnis

Α					
	Abweisen	12		Gesprächsübergabe	19
	Akustische Signale	7		Gesprächswechsel	
	Amtskennziffer	28			
	Amtskennziffer ankommend	29	Н	11	4.0
	Amtskennziffer eintragen	28		Hörerlautstärke	13
	Anklopfen	21	Κ		
	Anklopfen unterdrücken	42	•••	Keypad-Informationen	32
	Ankommende Anrufe	12		Komplette Werkseinstellung	
	Anonym anrufen	41		Konferenz	
	Anruf annehmen	21		Kosten	
	Anrufe abweisen	12		Kostenfaktor	
	Anruferliste	9		Kostensumme	
	Anrufweiterschaltung	22		Kurzbedienungsanleitung	
	Automatisch Keypad senden			Kurzwahl	
	Automatisch parken			Kurzwahltasten	
	Automatischer Rückruf wenn besetzt			Nuizwaiiitasteii	1 1
_			L		
В	_	_		Lauthören	13
	Bestätigungston			Lautstärke	13, 40
	Betrieb an einer Telefonanlage	28	М		
С			IVI		4.0
Ŭ	CE-Kennzeichnung	47		Makeln	
	Checksumme			Manuell parken Melodien	
	Oncoroumno				
D				Menüs Menüstruktur	
	Datum				
	Displayanzeige	12		MFV-Wahl	∠1
	Dreierkonferenz	20	N		
Ε				Neuer Eintrag	16
_	Fintro a Sadora	17		Notbetrieb	
	Eintrag ändern			Nutzer einrichten	34
	Eintrag in das Telefonbuch			Nutzerkonzept	6
	Eintrag löschen	17	_	'	
F			0	<b>4</b>	
	Fangschaltung	27		Özet kullanım kılavuzu	56
	Funktionenliste		Р		
_			•	Parkcode	24
G				Parkcode programmieren	
	Garantie			Parken	
	Gespräch parken			Tarkeri	۷
	Gespräch wieder aufnehmen	23	Q		
	Gesprächsdauer			Quick reference guide	53
	Gesprächskosten	12		Quick reference guide	53

# Stichwortverzeichnis

R		
	Recycling	48
	Registrierung böswilliger Anrufe	27
	Reinigen	47
	Rückfrage	
	Rückruf wenn besetzt	
	Rücksetzfunktionen	
	Rufnummer dauernd unterdrücken	41
	Rufnummer für einzelne Anrufe	
	unterdrücken	
	Rufnummer unterdrücken	
	Rufweiterschaltung	22
S		
•	Service	46
	Softwareversion	
	Sonderzeichen	
	Spezialzeichen	
	Sprache	
	Stummschaltung	
	Subadresse	
_		
T		
	Technische Daten	
	Telefonbuch	
	Telefonbuch löschen	
	Tonruf	
	Tonwahl	27
U		
	Unterdrücken	41
۷		
	Vermitteln	
	Vermitteln durch Auflegen	
	Vermitteln mit Disconnect	
	Verpackungsinhalt	3
W		
	Wählen	8
	Wahlwiederholung	
	Währung	
	Warnton	
	Weiteren Anruf annehmen	
_		
Z	<b>-</b>	0.0
	Zeit	
	Zulassung	47

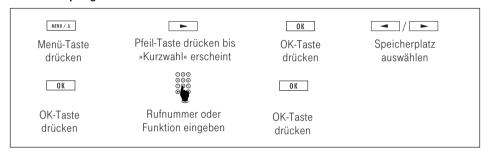
50

# Kurzbedienungsanleitung

#### Rufnummer im Telefonbuch speichern



#### Kurzwahl programmieren



## Während eines Gesprächs einen weiteren Gesprächspartner anrufen



## Weiteren Anruf während eines Gesprächs annehmen

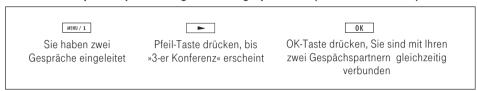


# Kurzbedienungsanleitung

#### Mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (makeln)



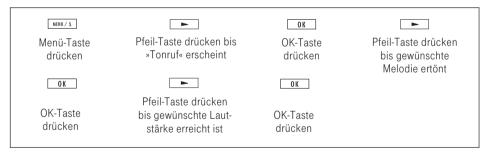
#### Mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Dreierkonferenz)



#### Anruferliste abrufen

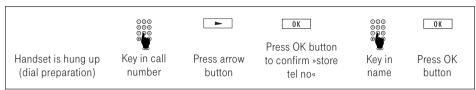


#### Tonruflautstärke und Melodie einstellen

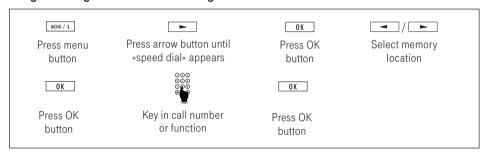


# Quick reference guide

## Saving call number in directory



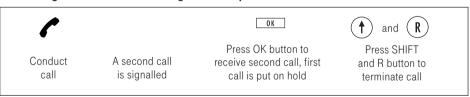
### Programming abbreviated dialling



### Placing a second call during a call in process

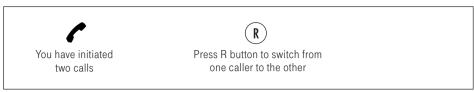


### Receiving a second call during a call in process



# Quick reference guide

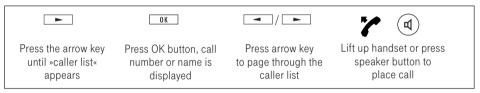
### Talking to two callers alternately (broker's call)



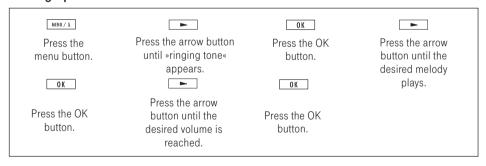
#### Talking to two callers simultaneously (add-on conference)



#### Calling up the caller list

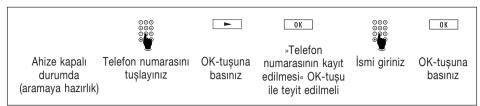


### Calling up the caller list

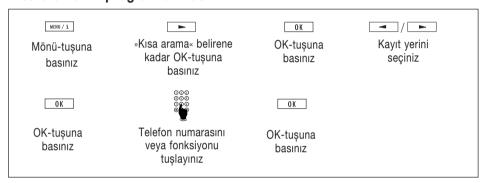


# Özet kullanım kılavuzu

### Telefon numarasının telefon rehberine kayıt edilmesi



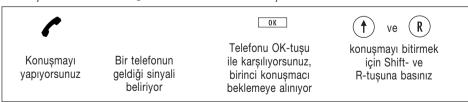
### Kısa aramanın programlanması



## Konuşma esnasında başka bir kişiyi aramak

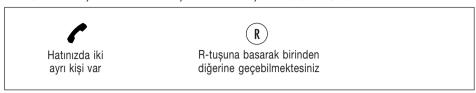


### Konuşma esnasında gelen bir telefonu karşılamak

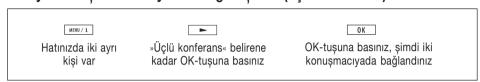


# Özet kullanım kılavuzu

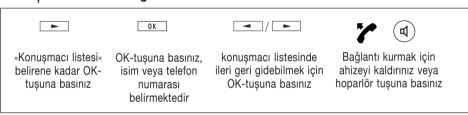
# İki ayrı konuşmacı ile dönüşümlü konuşmak (ayrı ayrı)



# İki ayrı konuşmacı ile aynı anda görüşmek (üçlü konferans)



## Konuşmacı listesinin gösterilmesi



## Sesli arama ayarlanmasii



Herausgeber: Deutsche Telekom AG

Änderungen vorbehalten MNr 40 152 692 EA 49B572000 Stand Juli 1998 ABSC 268552 3K.088